



**Schreib- und Lesekurse,- programme und -zentren an Schulen, Hochschulen und in der Berufsausbildung aufbauen, reflexive Praxis (ePortfolio) entwickeln: *Literale Kulturen analysieren, untersuchen, verändern***

Ab September 2012 in Kooperation von Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung Freiburg, Schreibzentrum der PH Freiburg (Deutschland) und dem Konsortium „International Literacy Management“

Dieses Kontaktstudium unter Leitung von Dr. Gerd Bräuer zielt darauf ab, die Vermittlung von Schreiben und Lesen bzw. die Begleitung von Schreibenden und Lesenden an Schulen, Hochschulen und berufs(wieder)bildenden Einrichtungen nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zu gestalten und mit den curricularen und didaktischen Gegebenheiten der jeweiligen Aus- und Weiterbildungsinstitution zu verknüpfen. Der Lehrgang basiert auf Ansätzen des Writing/Reading Across the Curriculum bzw. des Writing/Reading in the Disciplines, die sich in den führenden (Weiter-)Bildungsländern umfassend bewährt haben.

### **Der Lehrgang umfasst vier Schwerpunkte**

- Vermittlung von Konzepten des Consultings und der Organisationsberatung, mit denen die Teilnehmer/innen organisatorische Strukturen und Kulturen in Bildungsinstitutionen so verändern können, damit schreib- und lesedidaktische Innovationen darin ihren Platz finden.
- Aneignung diagnostischer, konzeptueller und schreib- bzw. lesedidaktischer Tools, mit denen sich Schreib/Lesekulturen besser verstehen und Veränderungen planen lassen: Die Teilnehmer/innen werden ihre Organisationen mit diesen Verfahren untersuchen und die Ergebnisse dokumentieren.



- Vertraut machen mit der Steuerung von Veränderungsprozessen in Organisationen (Change Management): Die Teilnehmer/innen reflektieren die Umsetzung ihres Projektes an ihrer Einrichtung.
- Theoretische Grundlagen schaffen zum Verständnis der Zusammenhänge zwischen Schreiben bzw. Lesen und cross-curricularen bzw. disziplinären Kulturen in Bildungsinstitutionen. Schreiben und Lesen werden als Teile von Lehr- und Lernprozessen in definierten (inter-)disziplinären Strukturen verständlich und im Rahmen einer umfassenderen Theorie literaler Entwicklung mit den Konzepten von Wissenskonstruktion, Wissenskommunikation und Wissenserwerb verbunden.

Schreiben und Lesen in Ausbildungskontexten anzuleiten, erfordert ein Verständnis neuerer didaktischer Ansätze, von denen kritisches Denken, forschendes Lernen und reflexive Praxis die wichtigsten für diesen Lehrgang sind. Der Kurs ist explizit auf die erfolgreiche Gestaltung der Übergänge zwischen Schule, Studium bzw. Berufsausbildung ausgerichtet und wendet sich an Teams (bis zu drei Personen), aber auch an engagierte Einzelpersonen, die motiviert sind, das Literacy Management für diese Übergänge zu optimieren.

Ausbildung und Zertifikatsvergabe erfolgen in Kooperation mit dem Konsortium „International Literacy Management“, welches Bildungseinrichtungen aus der Schweiz, aus Österreich, Deutschland, England, Kanada und den USA umfasst. Internationale Organisationen, z.B. The Association for Authentic, Experiential and Evidence-Based Learning (AAEEBL) und The WAC Clearinghouse sind Partner dieses Konsortiums.

## Handlungskompetenzen und Wissensbereiche

### **Diagnostische Kompetenz**

Umgang mit einer erweiterten Palette von Prozeduren und Tools zur Diagnose von Literacy-Kompetenzen

### **Evaluationskompetenz**

Evaluation von vorhandenen Materialien, Methoden, didaktischen Konzepten und curricularen Strukturen zur Entwicklung und Förderung von Literacy

### **Bedarfsanalytische Kompetenz**

Durchführung von individuellen und institutionellen Bedarfsanalysen und Ermittlung von Problem-Prioritäten

### **Entwicklungskompetenz**

Entwicklung und Erprobung von Prototypen für die Lösung von konkreten Literacy-Problemen in der Institution

### **Implementierungskompetenz**

Aufbau und Leitung von Steuerungsgruppen, Erarbeitung von hausinternen Weiterbildungsmaßnahmen, Aufbau von Strukturen für die nachhaltige Implementierung der erprobten Literacy-Konzepte



### **Wissenschaftliche Schreibkompetenz: Abschlussarbeit (Team-Portfolio)**

Es entsteht eine Dokumentation der geleisteten Arbeit, auf deren Basis der Stand der oben genannten Kompetenzen reflektiert wird, Stärken und Schwächen analysiert und Strategien zur Umsetzung des eigenen Literacy-Konzepts entwickelt werden.

### **Präsentationskompetenz: Abschlusskolloquium**

In einer Abschlussveranstaltung werden die wichtigsten Punkte des Portfolios im Rahmen einer öffentlichen Posterpräsentation (elektronisch oder im Papierformat) vorgestellt.

### **Weitere organisatorische Hinweise**

- Anmeldung fortlaufend möglich über [www.akademie.wi-ph.de](http://www.akademie.wi-ph.de)
- Kursdauer: 450 Stunden durch Aufgaben und Lektüre auf der Lernplattform, Videokonferenzen, Workshops (in persona), Einzelberatung  
E-Portfolio, Peer-Kommunikation, individuelle Anleitung und Begleitung, Materialien und best practice auf Google Docs und Mahara jederzeit verfügbar
- Zertifikatsvergabe durch die Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung der Pädagogischen Hochschule Freiburg
- Ausbildung und Zertifikatsvergabe in Kooperation mit dem Konsortium „International Literacy Management“
- Leistungsnachweis: 15 ECTS (pro Person). Bei Teams wird für jede teilnehmende Person ein eigenes Zertifikat ausgestellt.

Weitere Informationen: [akademie.wi-ph.de/](http://akademie.wi-ph.de/) bzw. [international-literacy-management.org](http://international-literacy-management.org)

### **Leitung**



Dr. Gerd Bräuer, Wiss. Mitarbeiter der Pädagogischen Hochschule Freiburg  
Gerd Bräuer ist Schreibpädagoge und Bildungsberater im Bereich Literacy. Er war Post-Doc-Stipendiat der DFG, Associate Professor an Emory University (USA), DAAD-Professor an der PH Freiburg (2002-04) und Visiting Professor an verschiedenen Universitäten in den USA und Kanada. Er entwickelt Schreib/Lese-Curricula und –materialien und begleitet Bildungs-einrichtungen beim Aufbau von, Schreib/Lese-Zentren bzw. bei der Etablierung von (hoch-)schulweiten (elektronischen) Portfolio-Systemen. Seine Publikationen können auf seiner Homepage Schreibberatung ([www.literacy-management.de](http://www.literacy-management.de)) eingesehen und zum Teil herunter geladen werden.

### **Kosten**

Kurskosten: 4.500 €(gilt für bis zu 3 Personen eines Teams bzw. einer institutionellen Steuergruppe).

### **Anmeldung**

Online-Anmeldung ist jederzeit möglich: <http://akademie.wi-ph.de/anmeldeformular.php>  
(„Kontaktstudium Literacy Management“)

---

#### **Kontakt und Anmeldung**

##### **Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung**

Wissenschaftliches Institut des JHW - an der Pädagogischen Hochschule Freiburg  
Basler Str. 61, 79100 Freiburg - Tel/Fax: +49 (0) 761 / 401299 - 24 / - 20  
E-Mail: [info@akademie.wi-ph.de](mailto:info@akademie.wi-ph.de) - [www.akademie.wi-ph.de](http://www.akademie.wi-ph.de)